

# Protokoll der AStA-Sitzung vom 08.10.2024

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt
<b>Kern-AStA:</b>				
Begüm Koç	HoPo		X	
Bekir Yilan	Antifa		X	
Clemens Berger	Kultur	X		
David Winter	HoPo		X	
Fabian Josten	PolBil, Öffi, Koord	X		
Fabian Maas	PolBil		X	
Florian Hettwer <sup>1</sup>	Kein Referat		X	
Gabriel Abdi	WoSo		X	
Isil Ceren Yildirim	PolBil			X
Johann Jonas	WoSo		X	
Johannes Grewe	Verkehr	X		
Johannes Rövenich	Verkehr	X		
Leon Wenig	Öffi		X	
Malte Michael Schmitz	Ökologie			X
Mark Müller	HoPo		X	
Melissa Pfeiffer	Finanzen		X	
Mia-Laura Luczak	Öffi			X
Michail Sowwa	DSL, ABER		X	
Michelle Dickopf	DSL, Kultur		X	
Mika Bartelt	Finanz, Personal			X
Niclas Goldbach	WoSo		X	
Nico Cieslarczyk	Antifa	X		
Patrick-Sebastian Muntean	Öko, Koordination	X		
Paul Koenen-Rindfrey	Personal		X	
Selma Anais Boradshiewa	PolBil			X
Silja Hampel	Kultur		X	

<sup>1</sup> Referent:in ohne Stimmrecht und ohne spez. Referat

Simin Mulch	Finanzen		X
Sina Thaler	Ökologie	X	
Yasmin Eise	Koordination		X

### Autonome Referate:

Ausländische Studierendenvertretung (ASV)			X
Autonomes Familienreferat (AFR)			X
Autonomes Referat für Empowerment und Anti-Klassismus (AREA)	X		
Autonomes Bi*-Schwulen-Trans*-Queer-Referat (AB*ST*QR)			X
Autonomes Hilfskräftereferat (AHKR)			X
Queer-feministisches Frauen    Referat (QFF  R)			X
Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABER)			X

### Sonstige:

Name	Gast / Funktion
Ksenia Mehovic	kriEWo Giessen
Julia, Simon, Emi	Studis gegen Rechts

**Beschlussfähigkeit:** Nicht Gegeben.  
**Protokollant\*in:** Patrick-Sebastian Muntean  
**Redeleitung:** Fabian Josten

## Tagesordnung:

---

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	4
2. Gäste.....	4
3. Protokoll der letzten Sitzung.....	5
4. Berichte über Umlaufbeschlüsse.....	5
5. Anträge.....	5
6. Berichte .....	5
7. Sonstiges.....	6
8. Post.....	9
9. Termine .....	9
10. Anhang.....	9

# 1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

---

Zu Beginn der Sitzung waren 7 Referent\*innen anwesend, davon 5 digital. Die Anzahl der Referent\*innen erhöhte sich im Verlauf der Sitzung auf bis zu 8 Referent\*innen.

Die Sitzung ist nicht beschlussfähig.

## 2. GÄSTE

---

Ksenia Mehovic (kriEWo – kritische Einführungswoche Giessen)

Julia, Simon und Emi (Studis gegen Rechts)

Julia, Simon und Emi von "Studis gegen Rechts" stellen die "Studis gegen Rechts" vor. Bei den "Studis gegen Rechts" handelt es sich um eine linke, antifaschistische Gruppe von Studierenden die sich unabhängig von Parteien gegen den Rechtsruck, die AfD Diskriminierung und für eine wehrhafte Demokratie einsetzen. Vorbild waren die "Studis gegen Rechts Berlin" und gegenwärtig hat die Gruppe 8 Mitglieder. Sie möchten antifaschistische Aktionen und Strukturen am Campus stärken und präserter machen. Genaue Konzepte gibt es noch nicht. Überlegungen sind u. a. Flyeraktionen an der Mensa oder eine Aktionswoche. Sie würden sich vom AStA Unterstützung bei der Bewerbung, Nutzung universitärer Räume und einer eventuellen finanzielle Unterstützung wünschen. Dazu gab es Fragen zu möglicher Finanzierung, welche weiteren Inis auf der Solilist sind und welche Wünsche der AStA an die "Studis gegen Rechts" hätten.

**Clemens:** Ich finde es toll, dass ihr die Initiative ergreift und euch auch gegen N\*zis organisiert! Kann es nie genug geben. Die Soliliste ist eigentlich in internes Dokument, für die einfachere Verwaltung welche Inis von uns geteilt werden können. Zur Finanzierung müsset ihr euch mit möglichen AStA-Referaten, wie Antifa/AntiDis oder PolBil kurzschließen. Auf der Soliliste sind u. a. angekommen e.V., die KriEWo - Kritischen Einführungswochen und weitere.

**Fabian J.:** Ich würde nochmal empfehlen bei der konstituierenden Sitzung des AStA am 22.10 18:30 Uhr vorbeizuschauen. Da sollten alle Referentis da sein. Wenn Geld benötigt wird muss ein Antrag gestellt werden. Dazu könntet ihr dann bei einem der oben genannten Referate im Vorzug einer Veranstaltung anfragen, ob diese sich finanziell beteiligen wollen. Habt ihr denn schon konkrete Ideen, mit was ihr anfangen wollt?

**Julia:** Unter anderem soll ein erster Post ein Erstie-Guide zu linker Kultur und Einbringemöglichkeiten, insbesondere gegen Burschenschaften, in Gießen sein.

**Simon:** Vorbild ist unter anderem Marburg, die zu jedem Semesterbeginn Aufklärung und Plakataktionen gegen Burschenschaften sehr präsent teilen. Weiterhin würden wir uns fragen, wie wir universitäre Räumen nutzen könnten. Haben unter anderem eine Veranstaltung zur Vorstellung der verschiedenen Parteien in Gießen angedacht, nach dem Motto "wen kann man wählen".

**Fabian J.:** Räumlichkeiten sind über das Dezernat E3 zu buchen..

**Pat:** Als Tipp dazu: fragt doch bei Veranstaltungen die beteiligten Referate ob die das einfach für euch "buchen/anmelden" können. Sollte leichter gehen.

**Julia:** Sollen wir uns per Insta oder Mail melden?

**Fabian J.:** Am besten habt ihr direkt feste Ansprechpartner\*innen. Am besten per Mail an das zuständige Referat, Signal kontakte auch möglich.

**Emi:** Wann wird das mit der Soliliste gemacht?

**Fabian J.:** Per UB, ihr bekommt dazu Rückmeldung.

**Ksenia:** Unbedingt mit anderen linken Gruppen vernetzen!

**Simon:** Machen wir.

**Fabian J.:** Vielen Dank, dass ihr da wart! Einen wundervollen, schönen Abend noch!

### 3. PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG

---

Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll vom 24.09.2024.

Das Protokoll wird als Umlaufbeschluss abgestimmt.

### 4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

---

#### 4.1 UB Flyer „Studis gegen Rechts“ (Mark/HoPo, i. A. Fabian J.)

Ergebnis:

- Ja: 20
- Nein: 0
- Enthaltung: 0

UB wurde angenommen. Keine Anmerkungen.

#### 4.2 UB Flyer „Deutschland-Semesterticket“ (Fabian J./Öffi)

Ergebnis:

- Ja: 17
- Nein: 0
- Enthaltung: 0

UB wurde angenommen. Die Beschlussfähigkeit wird geklärt.

### 5. ANTRÄGE

---

Aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit werden die Anträge nachgereicht.

#### 5.1 Soli-Liste Initiative "Studis gegen Rechts" (Mark/HoPo, i. A. Fabian J./Öffi)

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

### **5.2 Gabi PC Setup (Finanzen, i. A. Fabian J./Koordination)**

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

### **5.3 Jobbike Leasing für Mitarbeiterinnen (Finanzen, i. A. Fabian J./Koord.)**

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

### **5.4 Studentische Hilfskräfte für das Packen der Ersti-Tüten 2.0 (Fabian J./Öffi)**

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

### **5.5 Eisgutscheine AStA-Stand 1. Mai Verlängerungsantrag (Johannes R./ Verk.)**

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

### **5.6 Antrag auf Nutzung von Räumlichkeiten für Filmvorführung (Ksenia M./kriEWo)**

**Einbringung:** Ich bin heute für die kriEWo Orga da. Es handelt sich dieses Jahr um das 4./5. Mal das wir als Bündnis die kritischen Einführungswochen veranstalten. Wir wollen eine Filmvorführung am 14.10.24 18-22 Uhr abhalten im Rahmen der kriEWo und unsere eigentliche Location wurde uns abgesagt. Der Film "das Erbe"" soll gezeigt werden. Wir würden darüber hinaus noch einen Beamer zum Zeigen brauchen.

**Fabian J.:** Wie viele Personen werden ca. da sein?

**Ksenia:** Können wir nicht abschätzen, ich würde von ca. 20 Menschi ausgehen.

**Fabian J.:** Alles klar wir kümmern uns darum und stellen den UB.

Antrag wird in einem UB behandelt.

### **5.7 Verlängerung des Antrags für den Kunstwettbewerb über Klassismus (AREA)**

**Einbringung:** wird in einem UB behandelt.

## **6. BERICHTE**

---

### **6.1 Startprobleme D-Ticket (Johannes G./Verkehr)**

**Einbringung:** Kommunikationsprobleme zwischen RMV (Ride) & uns bezüglich genauen Zeitpunktes der Umstellung des Links. Erst 20.09 -> dann 25.09, aber halt dann doch erst abends gegen 19:30 -> viele Studi Mails/schlechte Kommunikation nach Außen

- Technische Probleme seitens Ride mit Anmeldung -> etwa 20 Mails, dass Login nicht möglich. -> manchmal durch neuer Versuch in "frischem" Browser gelöst, manchmal nicht -> seit 1. Oktober eigentlich keine Probleme mehr

- Alternative Ticketausgabe wird relativ häufig angefragt -> keine Ahnung ob Leute das mit Wallet nicht verstehen, oder nicht wollen? -> aber auch relativ egal, solange RMV nicht meckert (-> Mehraufwand für Büro, Studi Sek, Studis & RMV trotzdem)
- Abläufe innerhalb Büro sollten laufen, einfache Lösung in Zusammenarbeit mit HRZ gefunden
- Die Deutschlandsemesterticket Website überarbeiten wäre nächster Schritt (Übersichtlichkeit)
- Chipkarte muss im AStA Büro angefragt werden und dann im Ticketshop vom RMV abgeholt werden. Aktuell wurde es nur 20 mal angefragt, sollte es bei der relativ kleinen Nachfrage bleiben, bleibt es auch kostenlos. Eventuell machen wir dazu nochmal eine kleine Mini-Website für Informationen, aber ansonsten läuft es bislang gut.

**Fabian J.:** Als kleine Anmerkung: es gibt jetzt auch einen Anleitungsflyer wie das Deutschlandticket heruntergeladen werden kann. Viele der bestehenden Studis wissen scheinbar immer noch nicht, das der Studiausweis als Ticket nicht mehr gültig ist. Verwirrend ist dabei, das einige noch das RMV Logo aufgedruckt bekommen. Die Validierung ist nur noch für den Studierendenstatus wichtig, als Ticket funktioniert der Studiausweis nicht mehr. Für alle älteren Handys die kein Google, Samsung oder Apple haben wir eine Alternative die "StoCard-App", die wir noch auf der Website verlinken wollen. Dazu wollen wir noch ein FAQ auf der Website hochladen um dem Büro und den Referaten viel Arbeit abzunehmen.

**Johannes G.:** Der AStA der Uni Frankfurt hat auch so ein FAQ auf ihrer Website, kann ich nur empfehlen.

**Fabian J.:** Also einige haben und werden auch absehbar kein Smartphone haben, dass das Ticket unterstützt. Für diese ist die Chipkarte natürlich gut. Ich hab mal aus Interesse bei den AStA-Vorstellungen nachgefragt und die meisten wussten Bescheid. Die bilingualen Flyer werden weiter geteilt und weiterhin haben wir angedacht Aushänge an den Validierungsautomaten anzubringen. Zusätzlich haben wir an weitere Rundmails gedacht.

**Johannes G.:** Zettel an Automaten sind eine gute Idee. Bisher steht das nur in den Mails.

**Fabian J.:** Die Zweite Erinnerungsmail ist unbedingt notwendig, man übersieht eine Mail schnell mal und es ist echt wichtig das das alle mitbekommen. Am besten diese Woche noch und dann nochmal Mitte Oktober.

**Fabian J.:** Es gab natürlich einige Startschwierigkeiten, aber mittlerweile funktioniert das gut. Jetzt liegt das Hauptmerk darauf, dass so gut wie möglich zu verbreiten, damit das wirklich alle mitbekommen!

## **6.2 Grundlegende Erneuerung der Hardware und Software des AStA und AStA Servers notwendig bis spätestens Sommer 2025. Absprache mit den Netzlaboranten und dem HRZ. (Fabian J./Koordination)**

**Einbringung:** Wir als AStA haben natürlich einige PCs hier im Büro stehen und dazu unseren Server, der vom HRZ betrieben und von den Netzlaboranten betrieben wird. Wir nutzen aktuell auf dem Server und den PCs Windows 10. Ab nächstes Jahr im Herbst wird die Unterstützung von Windows 10 hinsichtlich Sicherheitsupdates eingestellt. Ob ein einfaches Update so möglich ist unklar, weil nicht klar ist ob die Hardware mitmacht. Mindestens Gabis PC muss geupdatet werden, da hierüber unsere gesamten Finanzen laufen. Alleine um die

VPNS weiter nutzen zu können, müssen wir vermutlich alle updaten, da wir ansonsten ein Sicherheitsrisiko für die Uni wären. Die PCs von Miri und Lissy sollten technisch gut genug sein, aber bei den freien PCs ist das unklar. Eventuell könnte unser Netzwerk und der Zugriff darauf auch schneller werden, wenn wir alles soweit geupdatet hätten. Dazu stehen wir aktuell im Kontakt mit dem HRZ und den Netzlaboranten. Ich werde das Thema natürlich nochmal ansprechen. In dem Büromaterial Budget für IT sind noch 5.000€ verfügbar, im kommenden Jahr wird es vermutlich weniger wegen der Haushaltskürzungen. Wir sollten das also vor Dezember angehen. Zum Vergleich: Gabis PC hat uns ca. 650 gekostet, das sollten wir also wuppen können.

### **6.3 Nextbike - aktueller Stand (Johannes R./Verkehr)**

**Einbringung:** Die Stadt plant die Anschaffung von 4 Nextbike Lastenrädern in das hiesige Nextbike System. Die Stadt uns angeboten, eines ihrer 4 Lastenräder in eine unserer universitären Stationen zu integrieren und die Frage wäre, welchen Standort wir dafür wählen sollten. Das ursprüngliche Angebot war das Lastenrad am UHG abzustellen. Ich finde da ist die Anbindung nicht so gut.

Hier hatten wir überlegt, dass der Standort an der Licher Straße der Beste wäre. Alleine schon auf Grund der Anbindung.

Das habe ich Herrn Rentrop auch mitgeteilt, er ist wohl morgen beim runden Tisch Radverkehr, da werde ich ihn nochmal ansprechen. Eine 2. Möglichkeit wäre der Eichendorf Ring, Hier gäbe es ebenfalls eine gute Anbindung und liegt direkt an den Wohnheimen. Außerdem haben wir eine Kooperation mit dem StuWe. Eine 3. Option wäre langfristig war als dritte alternative/ Standortwunsch der Oswaldsgarten.

Am Uni Hauptgebäude (von Stadt Gießen vorgeschlagen) ist die Anbindung im Vergleich zu den anderen Orten sehr schlecht, daher würde ich das nicht unterstützen.

### **6.4 Zum Thema Stationen auf dem Uni-Gelände (Johannes R./Verkehr)**

**Einbringung:** Ich habe gesehen, dass am Bereich Hardthof überhaupt nichts ist. Da sollten meiner Meinung nach mindestens mal zwei / drei Räder stehen können.

Ist zwar etwas außerhalb, aber dort sind laut Uni Plan wohl alle Agra Studiengänge.

Habe das auch schon mit dem Dezernat E geklärt

Standort beim UKGM gestaltet sich etwas schwierig. Bleibe ich aber dran. Dort aber vermutlich wenn auch nur ein virtueller Standort, wegen Denkmalschutz der Unigebäude. Das ging auch aus Gesprächen mit dem Vorsitz des ADFC Fahrradclub Gießen heraus.

Ansonsten sind an vielen Campus auch tatsächlich schon Nextbike Stationen.

Das war mir zunächst nicht bekannt, erklärte mir aber Herr Waßmuth vom Dezernat E. Das Thema Europaviertel bearbeiten wir gerade, der Prozess läuft dazu ("es kommts ins Rollen", haha). Wir versuchen, das es bis Ende des Jahres soweit ist. In der Westadt gibt es eine Station. Wir wurden von der Stadt darauf hingewiesen, dass dort "ordentlicher" geparkt werden soll.

Ich ging davon aus, dass das Radsymbol mit Schloss nur normale Parkplätze für Räder sind, aber er erklärte, dass es sich dabei wohl Nextbike Plätze handle.

Wir werden dazu nochmal mit Nextbike ins Gespräch kommen.

**Fabian J.:** Also zusammenfassend: Welche Stationen kommen vermutlich als nächstes?

**Johannes R.:** Also universitär ist das Einzige was wir sehen am Hardthof, das ist der Campusbereich Richtung Heuchelheim/Ev. Krankenhaus. Man muss dazu bedenken, dass wir nur eine begrenzte Anzahl an Rädern haben und zu viele Stationen das System nur belasten

würden. Wir peilen weiterhin Wieseck als neuen Standort an. Überlegung ist vielleicht dazu eine Demo mit dem ADFC zu machen. Also kurz: Hardthof, Weststadt, Uniklinikum. Das Europaviertel soll auch in diesem Jahr realisiert werden für eine Station.

### **6.5 Ersttütten packen (Fabian J. / Öffi)**

**Einbringung:** Kam gut an, haben bereits 450 Stück gepackt und ging bisher gut voran. Ich bitte nochmal darum, dass sich weitere Menschen melden und helfen, auch wenn es nur für 2 Stunden ist.

## 7. SONSTIGES

---

Keine Punkte.

## 8. POST

---

### **8.1 Mails**

Keine Mails.

### **8.2 Analoge Post**

Keine Post.

## 9. TERMINE

---

09-10-2024, 13:30: AStA Stand am Markt der Möglichkeiten im Physikhörsaal an den NaWis

15-10-2024, 18:30: nächste AStA Sitzung ab jetzt wieder wöchentlich

23-10-2024, 18:00: Treffen Bündnis „Gießen bleibt bunt“

25-10-2024: AStA Halloween Party

28-10-2024: Jour-Fixe mit der Präsidentin

25-11-2024: Sitzung Strategieforschums der JLU, Begüm wird uns vertreten

## 10. ANHANG

---

2 Umlaufbeschlüsse.

Powerpoint der „Studis gegen Rechts“

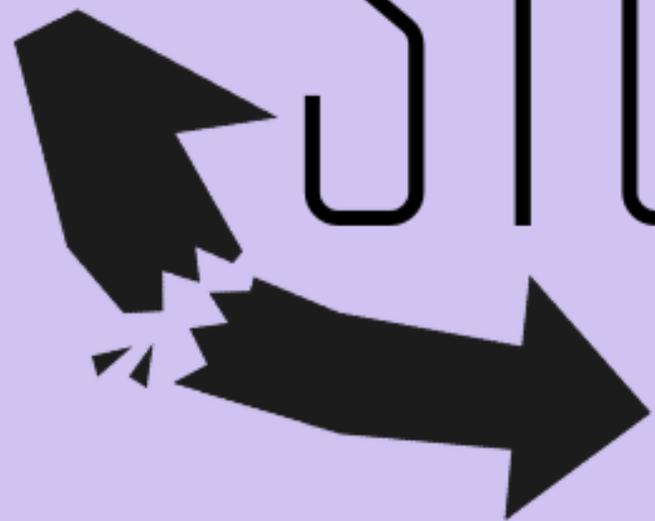
## Bericht über Umlaufbeschluss zur Aufnahme ins Sitzungsprotokoll

Antragsteller*in (optional: im Auftrag von...)	Fabian Josten					
Antragdatum (Start / Ende)	Vom 28.09., 16 Uhr bis 30.09., 16 Uhr					
Antragstext	<p>Sehr geehrte AStA-Referent*innen,</p> <p>ich beantrage hiermit den Druck von 5000 DIN A5 Infolyern zum neuen Deutschland-Semesterticket in Höhe von 95 Euro (Rahmenbudget). Wir verteilen diese in den Ersti-Tüten und an der Uni. Die Finanzierung erfolgt aus dem Budget des Öffentlichkeitsreferats.</p>					
Begründung (optional)	<p>Die Infolyer beinhalten einen kurzen Überblick zum neuen Deutschland-Semesterticket inkl. QR Code zur AStA-Webseite von der man aus u. a. zur Downloadseite des Semestertickets gelangt und weitere wichtige Infos erhält. Durch das neue Verfahren als digitales Ticket möchten wir mit dieser Infokampagne nochmal vor allem neue Studis direkt erreichen, aber auch am Campus nochmal Infos auslegen.</p>					
Teilnehmer*innen	Silja Hampel, Michail Sowwa, Sina Thaler, Mark Müller, Clemens Berger, AREA, AB*ST*QR, Malte Schmitz, AFR, Begüm Koç, QFF  R, Gabriel Abdi, Bekir Yilan, Mika Bartelt, Johannes Grewe, Yasmin Eise und Fabian Josten					
Gültigkeitskriterien	Mindestens 12 Referent*innen und mindestens ein*e Referent*in pro Liste müssen teilnehmen.					
Gültigkeitskriterien erfüllt?	Ja					
Ergebnis	JA	17	NEIN	0	ENTHALTUNG	0
Besonderheiten	Keine.					

## Bericht über Umlaufbeschluss zur Aufnahme ins Sitzungsprotokoll

Antragsteller*in (optional: im Auftrag von...)	Mark Müller, i.A. Fabian Josten					
Antragdatum (Start / Ende)	Vom 28.09., 16 Uhr bis 30.09., 16 Uhr					
Antragstext	<p>Der ASTa möge beschließen:</p> <p>Wir fördern den Druck von Flyern der Initiative „Studis gegen Rechts“ in Höhe von 90 Euro (Rahmenbudget) und verteilen diese in den Ersti-Tüten. Die Finanzierung erfolgt aus dem Budget des Referats für Hochschulpolitik. Finanziert werden sollen hierbei 3000 DIN A5 Flyer.</p>					
Begründung (optional)	-					
Teilnehmer*innen	Silja Hampel, Michail Sowwa, Sina Thaler, Mark Müller, Clemens Berger, AREA, AB*ST*QR, Malte Schmitz, AFR, Johann Sebastian Jonas, Begüm Koç, Patrick-Sebastian Muntean, QFF  R, Gabriel Abdi, Bekir Yılan, Johannes Rövenich, Mika Bartelt, Johannes Grewe, Yasmin Eise und Fabian Josten					
Gültigkeitskriterien	Mindestens 12 Referent*innen und mindestens ein*e Referent*in pro Liste müssen teilnehmen.					
Gültigkeitskriterien erfüllt?	Ja					
Ergebnis	JA	20	NEIN	0	ENTHALTUNG	0
Besonderheiten	Keine.					

**STUDIS GEGEN**  
**RECHTS**



**Gießen**

## **Wer sind wir?**

„Wir sind eine linke Gruppe Studierender, die zur Vernetzung, politischen Aufklärung und zur Bewerbung von aktuellen Aktionen aus dem linken Spektrum gegründet wurde und sich diese Themen als Schwerpunkt setzt.“

# Wer sind wir?

---

- antifaschistische Gruppe
- Gegenpol zu dem gesellschaftlichen Rechtsruck
- Gegen Diskriminierung und menschenfeindliche Positionen
- Für eine offene, gelebte und wehrhafte Demokratie
- parteipolitisch unabhängig aber nicht unpolitisch

# Warum haben wir uns zusammengefunden?

---

- CORRECTIV – Enthüllungen
  - Gesteigerte Aufmerksamkeit bezüglich der AFD als faschistische Partei
  - Verschiedene Aktionen die AFD zu blockieren und gegen diese zu demonstrieren
- Teilhabe an solchen Aktionen
- Bewusstsein über mangelhaften Diskurs diesbezüglich innerhalb der JLU
- Vorbild Studis gegen Rechts Berlin (und andere deutsche Städte)

# Worin sehen wir unsere Aufgaben und was wollen wir erreichen?

---

- Vernetzung von und innerhalb linker Gruppierungen / Organisationen
- Politische Bildung und Aufklärung
- Aktionen gegen Rechts bewerben und zugänglich machen
- Einen Raum für den politischen Diskurs an der Universität bieten
- Aufzeigen von Möglichkeiten im Umfeld politisch aktiv zu werden
- Menschen bei der Förderung ihrer Selbstwirksamkeit unterstützen und Ohnmachtsgefühle im Hinblick auf politische Themen abbauen

# Unterstützungsbedarf

---

- Reichweite
- Räumlichkeiten in der Universität
- Finanzielle Unterstützung

# Unsere Fragen an euch:

---

- Gibt es Wünsche, Erwartungen und Hoffnungen uns gegenüber?
- Wie funktioniert die Finanzierung über die Soli-Liste konkret?
- Könnt ihr uns beschreiben welche Gruppen und Initiativen noch auf der Liste stehen?
- Und gibt es noch Rückfragen? 😊